

Familie Günther - FCM-Missionare in Paraguay

17.Mai 2019



Unser bisheriger Weg hier in Paraguay verlief zu großen Teilen alles andere als geplant. Die im Vorfeld von uns vielbeschriebene Mitarbeit in Coronel Bogado kam aus verschiedenen Gründen nicht zu Stande, sondern Gott hat uns in ein anderes Projekt hier in Asunción gestellt. Es kann sein, dass dies für den ein oder anderen schwer nachzuvollziehen ist bzw. auch hier und da Fragen aufwirft. Immer wieder haben wir in unseren Briefen dazu ermutigt, Fragen, Anregungen oder auch jegliche Art von Kritik sehr gerne an uns zu richten. Schon immer legen wir sehr viel Wert auf Transparenz und möchten uns deshalb auch gerne in diesem Bericht damit auseinandersetzen.

Kurz zum Werdegang: „Der Mensch denkt – Gott lenkt“

Unsere angestrebte Mitarbeit in Coronel Bogado kommt höchstwahrscheinlich nicht zu Stande - Dies spürten wir Mitte Dezember 2018 nach gut 3 Monaten hier in Paraguay ganz stark. Ein Besuch vor Ort, viele Erlebnisse, Gespräche und Gebete brachten uns zu diesem Gedanken. Wir erkannten, dass es bei der Vorbereitung extrem an Kommunikation mit den Verantwortlichen in Coronel Bogado gemangelt hatte und Signale auf beiden Seiten falsch interpretiert wurden. Auch die nötigen Gegebenheiten hinsichtlich unserer familiären Situation, im Hinblick auf das Erlernen der spanischen Sprache, einem vorhandenen Dienstkonzept und noch einigem mehr waren aus unserer Sicht in Coronel Bogado leider doch nicht vorhanden. Auch die großen kulturellen Herausforderungen im Inland wären eine extreme Zerreißprobe für alle Beteiligten gewesen. Wir machten uns deshalb schwere Vorwürfe, auch unserer Kinder wegen.

Durch Gottes Führung jedoch kamen wir noch kurz vor Weihnachten 2018 mit mennonitischen Projekten in Asunción in Kontakt und merkten, dass, wenn wir in Paraguay dienen können, dann in einem dieser Projekte. Trotzdem standen wir über den Jahreswechsel 2018/19 kurz vor der Entscheidung nach

Deutschland zurückzukehren. Am 03.01.19 jedoch meldete sich ein Verantwortlicher von „Servome“ bei uns und bat kurzfristig um ein Treffen zur Besprechung weiterer Schritte über eine Zusammenarbeit. Nach einem zweiten Treffen am 08.01.19 spürten wir Gottes Handeln und Reden. Innerhalb weniger Tage schenkte ER uns eine völlig neue Perspektive, nicht nur im Hinblick auf einen Dienst, sondern auch auf unsere ganz normalen menschlichen, familiären und geistlichen Bedürfnisse. So entschieden wir uns im vollsten Vertrauen auf Gott für einen Verbleib in Paraguay und eine Mitarbeit im mennonitischen Projekt „Servome“. Am 11.01.19 informierten wir dann die Verantwortlichen in Coronel Bogado über unsere definitive Entscheidung und am 12.01.19 bekamen wir auf der Vorstandssitzung des „FCM“ die volle Unterstützung für unseren weiteren Weg und die Mitarbeit im neuen Projekt. Dieser gesamte Weg fand immer in enger Kommunikation mit dem „FCM“ statt und wir sind äußerst dankbar für dessen entsprechende Begleitung. Auch wollen wir diesbezüglich die vielen Ermutigungen vertrauter Geschwister in Deutschland nicht unerwähnt lassen – Vielen herzlichen Dank dafür! Familie Günther

Spendenkonto:

Sparkasse Chemnit, IBAN: DE35 8705 0000 3530 0001 23

BIC: CHEKDE81XX, Kostenstelle 28, „Arbeit Paraguay“

ODER Kostenstelle 33, „Sachkosten Fam. Günther“

Nachrichten

18.Mai 2020



[Die Stare Sports Academy](#)

Die Stare Sports Academy musste aufgrund des Lock Down's in Uganda ihre Arbeit nahezu komplett e...

[Weiterlesen ... Die Stare Sports Academy](#)

18.Mai 2020



[Treffpunkt "Lebenswert" - Umzug!](#)

Der Umzug geht voran!

Der Umzug des Treffpunkt „Lebenswert“ schreitet...

[Weiterlesen ... Treffpunkt "Lebenswert" - Umzug!](#)

20.März 2020



ndeskreis Christlicher Missio

[Gebetsaufruf - Corona-Krise](#)

Liebe Freunde des FCM e.V., über die sozialen Medien erreichen uns viele Gebetsaufrufe aufgrund ...

[Weiterlesen ... Gebetsaufruf - Corona-Krise](#)

09.März 2020



[Freiwilligenbericht: PARA Vida Sem Drogas](#)

Nachdem ich das Privileg hatte, die Projekte, die der FCM auf den Philippinen unterstützt, über...

[Weiterlesen ... Freiwilligenbericht: PARA Vida Sem Drogas](#)

09.März 2020



["Victory Outreach Ministries" - Küchenneubau](#)

Ein weiteres Projekt, das wir bei VOM umsetzen möchten, ist der Neubau der "Küche", einer über...

[Weiterlesen ... "Victory Outreach Ministries" - Küchenneubau](#)

09.März 2020



["Victory Outreach Ministries" - Der Garten der Hoffnung](#)

Eines der Projekte, die wir schon seit Beginn des neuen Jahres umsetzen konnten, ist der Bau der ...

[Weiterlesen ... "Victory Outreach Ministries" - Der Garten der Hoffnung](#)

09.März 2020



[Treffpunkt "Lebenswert" - Frauennachmittag](#)

Schon seit einigen Monaten sind wir im Treffpunkt "Lebenswert" bestrebt, das vorhandene Angebot a...

[Weiterlesen ... Treffpunkt "Lebenswert" - Frauennachmittag](#)

09.März 2020



[Freiwilligenbericht: "Interior" bei der AMB](#)

Ich bin Esther Sudermann (rechts oben im Bild) und leiste zuzeit einen FCM-Freiwilligendienst bei...

[Weiterlesen ... Freiwilligenbericht: "Interior" bei der AMB](#)

12.Februar 2020



[MTHUNZI Malawi - Schulspeisung](#)

“Empty stomach, empty mind” – so lautet ein bekanntes Sprichwort in Malawi. Es heißt sovie...

[Weiterlesen ... MTHUNZI Malawi - Schulspeisung](#)

Seite 2 von 21

- [Zurück](#)
- [1](#)
- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)

